

Gabriel hält an Waffengeschäft fest

Berlin. Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel (SPD) hält den Verkauf von 15 deutschen Patrouillenbooten an Saudi-Arabien für unproblematisch und lässt den Deal weiterlaufen. Eine Ministeriumssprecherin erklärte am Montag in Berlin, die saudische Marine benötige die Boote für den Schutz der Küsten und Seeanlagen sowie die Abwehr von Piraterie. Gabriel habe mehrfach deutlich gemacht, dass er keine offensiven Waffen wie Kampfpanzer oder G36-Gewehre nach Saudi-Arabien liefern werde. Letztere wären allerdings auch nicht nötig: Die Herstellerfirma Heckler & Koch lieferte eine komplette Gewehrfabrik. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/279693.gabriel-hält-an-waffengeschäft-fest.html>